

N. 24.

## Ein Spiritus

Nimm cretischen diptam, H. Geistes-benedicten, süßfinger-kraut, meliser-wurz, zittwer, blaugrün, pestilenz-wurz, herbespan, pomeranzen-citron-schaalen und blüthen, stabwurz, cardobenedicten, basilien, lavendel, melisse, rosmarin, citron-saamen, wachholder-beeren, nelcken-muscaten-blumen, jedes gleich viel, feuchte es mit guten wein an, laß es 24. stunden lang stehen, distillir es, thue dazu benedicten-wurz, diptam, giffte-wurz, aloes-holz, bisein, ambra, distillir rosen-citron-pomeranzen-rosmarin-öl, so viel genug ist, nimm etliche tropffen davon. *Musitanus.*

## Das neun und vierzigste Capitel.

## Vom Erbrechen.

## Innerlich.

N. 1.

## Ein Säftelein.

Nimm 1. quintlein wermuth-salz in ein löffel limonten-oder granaten-safft ein. *Ettmüller.*

N. 2.

## Ein Tränckgen.

Nimm cardobenedicten-krausemünz-wasser, jedes 4. Loth, zimmet-wasser 1. Loth, Kupffer-wasser, spiritus ein halb scrupel, muscater-blumen-öl 6. tropffen, alaun, 4. gran. *Ettmüller.*

N. 3.

## Ein anderes.

Nimm krausemünz-wasser 4. Loth, quitten-safft 2. loth, zimmet-wasser anderthalb Loth, Kupffer-wasser-spiritus 6. tropffen, zimmet-öl 4. tropffen, laudanum opiatum 2. gran.

N. 4.

## Ein anderet wenn man Blut von sich bricht.

Nimm Johannis-kraut 2. hände voll, mäußdorn-wurzel 1. hand voll, koch es in wasser, und trinck früh nüchtern davon. *Fouquet.*

N. 5.

## Ein Pulver.

Nimm wermuth-salz 1. scrupel, in ein löffel von limonien-syrup ein, und trinck 3. oder 4. löffel krausemünz-wasser darauf. Wiederhole dieses alle 2. stunden.

N. 6.

## Ein anderes.

Nimm krebs-agen, præparirte rothe corallen, jedes ein halb Loth, wermuth-salz ein halb quintl. drachen-blut 1. Loth, zimmet 1. quintl, nimm 1. quintl. davon ein. *Musitanus*

H 3

N. 7.

- N. 7. **Ein anderes wider Erbrechen zur See.**  
 Nimm brunellen-küchlein, geschmolzen salt, stein-salt, jedes 1. Loth, galgant, muscaten-blumen, cubeben, jedes 1. quintlein, nimm 4. bis 6. gran nuchtern ein. *Musitanus.*
- N. 8. **Ein anders vor kleine Kinder.**  
 Nimm rothe corallen, muscaten, nuß, jedes 6. gran, nelcken, 4. gran. *Bräuner.*
- N. 9. **Ein Zucker.**  
 Nimm theriac ein halb quintlein, muscaten-blumen, öl 2. tropffen, laudanum opiat 1. gran, mache mit quitten-syrup einen zucker daraus. *Ettmüller.*
- N. 10. **Etwas anders.**  
 Findet sich bey einem fieber bey dir ein anhaltendes hefftiges erbrechen ein, so kanst du im nothfall ein halb quintl. wermuth-salt mit einem quintlein gerechten theriac vermischet hinunter schlucken, welches dir vortreflich wohl bekommen wird.
- N. 11. **Eine Mirrur.**  
 Nimm krausemünz-wasser 4. Loth, krausemünz-myrrhen-syrup, jedes 1. Loth, zimmet-tinctur, citron-elyrier, jedes ein halb Loth, laud. opiat. 2. gran, diascord. 1. quintl. krausemünz-öl 3. tropffen. *Musitanus.*
- N. 12. **Eine andere vor kleine Kinder.**  
 Nimm krausemünz-wasser 3. Loth, rothe corallen 15. gran, krausemünz-öl 4. gran, zwittwer-öl 2. gran, quitten-syrup 2. Loth.
- N. 13. **Ein Bräuer Wein.**  
 Nimm zimmet 1. quintl. ingber, muscat. nuß jedes 1. scrupel, saffran 4. gran, zucker 4. Loth, wein ein halb nöffel, laß es in einem zugedeckten geschirr heiß werden. *Musitanus.*
- N. 14. **Wider vieles Brechen.**  
 Rühre einer bohne groß guten theriac in ein weich gesotten ey, und verschlucke es, oder nimm von theriac 5. gute messer-spizen voll in brandtwein ein.
- N. 15. **Ein Aquavit.**  
 Welche muscaten, nuß, nelcken, zimmet, aniß und wachholderbeere in guten brandtwein, und thue öfters ein schlückgen davon.
- N. 16. **Ein Wasser oder Safft wider Stühle und Brechen.**  
 Nimm das distillirte wasser von Chamillen-blumen, oder koch die in wasser, oder drücke den safft aus dem kraut und trincke ihn.
- N. 17. **Ein Safft.**  
 Nimm sauerampff-wasser 1. nöffel, sauern granaten-safft oder citronen-safft

safft 6. Loth, krausemünzen = safft 2. Loth, weissen zucker 4. Loth, laß es gelinde aufkochen, schäume es wohl, hänge auch gelben sandel und rothe rosen = blätter in ein säckgen hinein, jedes 1. quintlein, feige es durch, und trinck nach belieben davon.

N. 18. **Ein Trancf.**

Nimm nelcken ein halb Loth, mastix 1. quint. rothe rosen = blätter 2. hände voll, Koche es in einem nößel rothen wein, biß zur helffte, trinck davon des tages 2. mahl.

N. 19. **Wider Scühle und Brechen.**

Nimm præparirten crystall ein halb quint, mische ihn unter quitten = safft und nimm es ein.

N. 20. **Ein Pulver.**

Nimm siegelerde, armenischen bolus rothe corallen, portulac = saamen, sauer = amyffer = saamen, jedes ein quint, geraspelt hirschhorn, gedörte krause = münze, rothe rosen = blätter, jedes 1. scrupel. Mache ein pulver daraus, und nimm ein quintlein davon ein.

N. 21. **Ein Trancf.**

Nimm natterwurz, tormentill = wurz, granaten = schaaln und blüthe, jedes ein halb Loth, krausemünze, wermuth, jedes eine halbe hand voll, heidelbeer 1. quintlein, rothe rosen = blätter 3. finger voll, zimmet, nelcken, mastix, jedes 1. Loth, grüne galläpfel, cypressen = nüsse, jedes ein halb loth. Koche es in rothen wein, davon trinck des morgens 4. Loth, lege auch eingetunckte tüchlein auf die herzgrube.

N. 22. **Pillen.**

Nimm weissen mastix ein halb scrupel, laudanum opiatum, 3. gran, zimmet = öl 3. tropffen. Mache 10. pillen daraus, und verschlucke alle halbe stunden eine.

N. 23. **Ein Träncklein.**

Mische dicken quitten = safft und säuerlichen = granat = syrup unter wein, und trinck es.

N. 24. **Ein Safft.**

Nimm mastix = myrrhen, rosen, jedes ein halb loth, unreiffen trauben = syrup, so viel nöthig. Nimm es vor und nach dem essen ein.

N. 25. **Ein anderer.**

Nimm 2. löffel voll safft, aus einer quitte gepreßt, ein.

N. 26. **Ein Trancf.**

Siede lorbeer oder weiden = blätter in wein, und trinck ihn.

N. 27. **Ein anderes Mittel,**

Itz währendem brechen etliche nelcken,

N. 28.

- N. 28. **Ein Pulver.**  
Stoß zimmet zu pulver, und nim̄m davon ein quintlein in warmen wein ein.
- N. 29. **Ein Pulver vor Kinder.**  
Gieb ihnen des tages 2. mahl præparirte corallen in rohen quitten-safft ein.
- N. 30. **Ein anderes Mittel.**  
Siede ein frisch ey, mische einer bohnen groß guten theesae darunter, und eß es.
- N. 31. **Ein Trancf.**  
Mache ein glasß wasser mit kupffer-wasser, spiritu säuerlich, und trincke es.
- N. 32. **Ein anderer.**  
Thue alle morgen einen guten trunck von spanischen wein.
- N. 33. **Ein Pulver.**  
Nimm rothe rosen-blätter 1. Loth, zimmet ein halb Loth, stoß es zu pulver, und nim̄m öfters 1. messer-spize voll in weissen wein ein.
- N. 34. **Ein Syrup.**  
Mache aus hollunder-beeren mit zucker oder honig einen syrup, und nim̄m davon nach der mahlzeit, oder wenn dich das erbrechen ankommt, etwas ein.

## Neusserlich.

- N. 35. **Ein Umschlag.**  
Nimm gepülverte muscaten-nuß, wallwurk, jedes 1. quintl. calmus, ingber, jedes 1. scrupel, wachholder-beeren 2. Loth, brod-krumme 4. Loth, koche es in wein zu einem mus, und schlag es über. *Musitanus*
- N. 36. **Ein anderer.**  
Suncke ein tuch in frisch wasser, ringe es ein wenig aus, und binde es um den halb. *Fouquet.*
- N. 37. **Ein anderer.**  
Nimm krausemünke 3. quintl. mastix ein halb Loth, muscaten-nuß 1. quintl. mache ein pulver daraus, mische es unter 4. Loth sauerteig, feuchte es mit wein-efig an, und lege es mit einem tuche warm an den magen.
- N. 38. **Noch ein ander Mittel.**  
Nimm krausemünke, wermuth-knospen, rothe rosen-blätter, jedes eine halbe hand voll, brod-krumme 1. hand voll, koche es in rosen-wasser und efig zu einem mus, und lege es mit einem tuch warm auf den magen.

N. 39.

N. 39.

## Ein anderer.

Nimm quitten unter asche gebraten, 4. Loth, hypocist. granaten - schalen, armenischen bolus, mastix jedes 2. scrupel, heidelbeer, quitten - öl, jedes so viel nöthig.

N. 40.

## Ein Oel vor Kinder.

Nimm mastix, myrthen - öl jedes 1. Loth, krausemünz - wermuth - öl, jedes 2. scrupel, ausgepreß muscaten - öl, ein halb quintlein, muscatenblumen - öl, 6. tropffen, damit bestreich die gegend des magens.

N. 41.

## Eine Salbe vor kleine Kinder.

Nimm ausgepreß muscatnuß - öl 1. quintlein, mastix - öl 6. tropffen, krausemünze, wermuth - zittwer - öl, jedes 4. tropffen, nelcken - öl 2. tropffen, peruvianischen balsam, 1. scrupel, theriac, 1. quintlein. Bräuner.

N. 42.

## Ein Pflaster vor kleine Kinder.

Nimm das pflaster von der brod - rinde, 1. Loth, krausenmünzen - nelcken - öl, jedes 3. tropffen, peruvianischen balsam, 1. scrupel, ausgepreß muscatnuß - öl, ein halb quintlein.

N. 43.

## Ein Brey vor schwangere Weiber.

Nimm brod - krume und abgestreifte wermuth, siede es in wasser zu einem brey, und schlage ihn warm über den magen.

N. 44.

## Ein Oel vor Kinder.

Nimm mastix - quitten - und wermuth - öl, gleich viel, mische es, und schmiere den magen damit warm.

N. 45.

## Ein Säckgen.

Lege ein säcklein mit wermuth warm öfters über den magen.

N. 46.

## Ein Oel vor Kinder.

Schmiere ihnen den magen mit muscaten - öl.

N. 47.

## Ein Umschlag.

Siede quitten - öl mit rothen wein, biß er eingefotten ist, darnach neße ein wölen tuch darein, und lege es warm auf den magen.

N. 48.

## Ein Brey.

Siede krausemünze und etwas rosen mit ein wenig gebähten brod zu einem brey, und lege es über die herz - grube.

N. 49.

## Ein Umschlag.

Nimm würz - nelcken und krausemünzen, zerschneide es, thus in ein säcklein, und siede es wohl verdeckt, in guten wein, und lege es warm auf den magen.

N. 50.

## Ein anderes.

Nimm eine geröstete brod - rinde, bestreue sie mit nelcken, mastix und muscaten - nuß, zu pulver gestossen, feuchte es mit krausemünzen - brand,

brandtwein oder guten eßig an, und lege es öftters warm auf den magen.

N. 51.

Wider Stühle und Brechen.

Zuncke heiß brod in wein eßig, und leg es über den magen.

N. 52.

Ein anderes.

Nimm heiß brod, wie es aus dem ofen kommt, schneide es halb entzwen, und lege es auf den magen, nachdem du selbigen zuvor mit rauten-kümmel-oder warholderbeer-öl gesalbet hast.

N. 53.

Ein Pflaster.

Nimm brodrinden-pflaster, 2. Loth, heidelbeer, natterwurzel, klein gepülvert, jedes ein halb quintlein, quitten-öl, so viel nöthig. Leg es auf den magen.

N. 54.

Ein anders wider Stühle und Brechen

Nimm schlehen-safft, mische darunter armenischen bolus, leg es auf den leib.

N. 55.

Ein Umschlag.

Mische rosen-wasser, 4. Loth, und rosen-eßig 1. Loth, unter einander, neße ein tüchlein damit an, und lege es warm auf den leib.

N. 56.

Ein anderer.

Nimm zlegen- oder andere milch, oder guten wein, ein paar semmeln, mastix ein halb Loth, wermuth-öl 1. quintlein, gipffel wermuth, siede es und legs zwischen 2. tücher auf die hertzgrube und den magen.

N. 57.

Ein Pflaster vor Kinder.

Nöste welken-mehl 4 Loth, übern feuer, bis es braun wird, thue darzu 2. hartgebratene eyerdotter, gepülverten weyrauch 1. Loth, mastix ein halb Loth, arabisch gummi, rothe rosen, muscatnuß, jedes 1. quintlein. Stoß alles mit ein theil eßig, und 2. theil krausemünken-safft untereinander zu einem pflaster, streichs auf barchet, und legs auf den magen.

N. 58.

Ein anderes.

Kommt das erbrechen vom fahren her, weil es öftters vielen leuten begegnet, so nimm nur einen stockfisch-schwanz, stecke solchen vor dich, daß dir der geruch in die nase gehe, so wird das erbrechen bald nachlassen.

N. 59.

Ein anders Mittel vor das Erbrechen.

Nimm rosen-wasser 4. Loth, rosen eßig oder sonst guten eßig, 1. Loth, neße ein wollenes tuch darein, und legs wohl warm auf den nabel.

N. 60.

Ein anderes.

Nimm einen neuen schwamm, und wasche ihn sauber aus mit wein, neße ihn dann in einem guten rosen-eßig, der wohl heiß sey, wickle ihn in ein saubers tüchlein, und lege ihn über den magen.

DAS